Stadt Ravensburg

Sitzungsvorlage DS 2019/430

Stadtkämmerei
Gerhard Engele
Gerhard Strecker
(Stand: 27.11.2019)

Mitwirkung:

Aktenzeichen:

Gemeinderat
öffentlich am 16.12.2019

Übernahme des Jahresfehlbetrages der Live.in.Ravensburg Veranstaltungsgesellschaft mbH und Ermächtigung des Oberbürgermeisters für die Gesellschafterversammlung

Beschlussvorschlag
Der Oberbürgermeister als Vertreter der Stadt Ravensburg in der Gesellschafterversammlung der Live.in.Ravensburg GmbH wird ermächtigt, in der Gesellschafterversammlung folgendem zuzustimmen:

1. Der Jahresabschluss für das Geschäftsjahr 2018/2019 wird in der von der MTG Treuhand GmbH geprüften Fassung mit einer Bilanzsumme von 1.121.410,01 EUR festgestellt.

2. Die Verwaltung schlägt vor, den Bilanzverlust aus dem Geschäftsjahr 2018/19 bis zur Höhe der Spartenergebnisse der durch den Betrauungsakt definierten "Dienstleistungen von allgemeinem wirtschaftlichem Interesse" (DAWI) auszugleichen. Die Stadt leistet eine Einzahlung von 491.131,79 EUR in die Kapitalrücklage der Live.in.Ravensburg. Der verbleibende Verlust in Höhe von 490.000 EUR wird auf neue Rechnung vorgetragen.

3. Die Mitglieder des Aufsichtsrates werden für das Geschäftsjahr 2018/19 entlastet.

Sachverhalt

1. Jahresabschluss 2018/2019

Gem. § 14 Abs. 2 des Gesellschaftervertrages hat die Geschäftsführung den Jahresabschluss zusammen mit dem Lagebericht und einer etwaigen Stellungnahme zu dem Prüfungsbericht des Abschlussprüfers unverzüglich nach der erwähnten Stellungnahme dem Aufsichtsrat zur Prüfung vorzulegen. Der Bericht des Aufsichtsrates über das Ergebnis der Prüfung ist dem Gesellschafter zusammen mit dem Prüfungsbericht des Abschlussprüfers unverzüglich zur Feststellung und zur Beschlussfassung über die Ergebnisverwendung vorzulegen.

Der Prüfungsbericht und der eingebundene Jahresabschluss geben ausführlich über die Verhältnisse der Live.in.Ravensburg GmbH Auskunft, so dass an dieser Stelle auf tiefere Erläuterungen verzichtet werden kann.

Der Beschlussvorschlag und die nachfolgende Berichterstattung an die Gesellschafterversammlung wurden am 11.12.2019 im Aufsichtsrat vorberaten.

2. Berichterstattung des Aufsichtsrates über den Jahresabschluss 2018/19 gegenüber der Gesellschafterversammlung

Der Aufsichtsrat hat die ihm nach Gesetz und Gesellschaftsvertrag zukommenden Aufgaben wahrgenommen und die Arbeit der Geschäftsführung im Berichtsjahr überwacht und beratend begleitet. Hierzu hat uns der Geschäftsführer regelmäßig und umfassend über grundsätzliche Fragen der Geschäftspolitik, die wirtschaftliche Lage und die Entwicklung der Live.in.Ravensburg GmbH sowie den Gang der laufenden Geschäfte informiert.

Der von der Geschäftsführung aufgestellte Jahresabschluss für das Geschäftsjahr 2018/19 wurde von der MTG Treuhand GmbH geprüft. Der Jahresabschluss und der Lagebericht lagen uns vor. Dem Ergebnis der Prüfung durch die Abschlussprüfer treten wir aufgrund unserer eigenen Prüfung bei.

3. Beauftragung des Oberbürgermeisters für die Gesellschafterversammlung

Der Oberbürgermeister wird als gesetzlicher Vertreter der Stadt Ravensburg in der Gesellschafterversammlung der Live.in.Ravensburg GmbH ermächtigt, in der Gesellschafterversammlung den Punkten aus dem oben genannten Beschlussvorschlag zuzustimmen.